

DisboPROOF® 705 Poly 2KD

2-komponentige, polystyrolgefüllte Bitumendickbeschichtung



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Flexible, polystyrolgefüllte, 2-komponentige Bitumendickbeschichtung, lösemittelfrei, kunststoffvergütet, rissüberbrückend, mit hydraulisch abbindendem Pulver, zur sicheren Bauwerksabdichtung erdberührter Bauteile.
Verwendungszweck	Spachtel- und spritzbare Abdichtungsmasse zur Herstellung von Abdichtungen gemäß DIN 18533 bei Bodenfeuchte, nicht drückendem sowie zeitweise aufstauendem Sickerwasser und mäßig drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe. Für senkrechte und waagrechte Flächen, z.B. Keller, Tiefgaragen und Stützwände. Auch geeignet zum Kleben von Wärmedämmplatten auf Basis Polystyrol, Polyurethan und Foamglas. Nicht einsetzbar für die Abdichtungen von Flachdächern, Behälterabdichtungen, innen und bei negativem Wasserdruck.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ geprüft nach EN 15814 ■ plasto-elastisch ■ schnelle Aushärtung auch bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit ■ kalt verarbeitbar ■ gute Haftung auf Beton, Putz, Faserzement und Porenbeton ■ auf schwach feuchtem Untergrund einsetzbar ■ sehr gute Verarbeitung
Farbtöne	Schwarz
Verpackung / Gebindegrößen	30 l Kombigebinde: 26 l Flüssigkomponente (A), 4 l Pulverkomponente (B)
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 1 Jahr lagerstabil.

Technische Daten

Dichte	ca. 0,85 kg/l
Rissüberbrückung	>2 mm (EN 15812 bei 4 °C)
Trockenschichtdicke	1 mm trocken entspricht 1,2 mm nass

Beständigkeit

Chemisch	Ausgehärtetes Material ist beständig gegen Wasser, neutrale Salze, verdünnte Laugen und Huminsäuren.
----------	--

Verarbeitung

LOSE-
MITTELFREI

RADON
DICHT



FÜR ALLE
ARBEITS-
SCHRITTE



 Avenarius
Agro

 SYNTHESA

Oberflächenvorbereitung	Untergründe müssen frostfrei, fest, eben, tragfähig, frei von Kiesnestern, klaffenden Rissen, Graten, schädlichen Verunreinigungen, Trennmitteln, Schmutz, Mörtelresten und Sinterschichten sein. Der Untergrund darf mattfeucht sein. Stand- und Abbindezeit neuer Untergründe beachten. An aufgehenden Bauteilen eine Hohlkehle gemäß DIN 18533 mit Zementmörtel (z.B. Ravenit Hohlkehlenmörtel) ausbilden. Nach Herstellung derselben eine Trockenzeit von mind. 24 Std. einhalten. Lunker und offene Fugen von 2 - 5 mm sind durch Kratzspachtelung aus DisboPROOF 705 Poly 2KD oder Dünnputz zu schließen. Vertiefungen oder offene Stoßfugen (> 5 mm) sind immer mit mineralischem Mörtel zu füllen. Bei Aufeinandertreffen unterschiedlicher Bauteile bzw. Anschlüssen (z.B. an Türen) kann DisboADD 976 Butylband eingesetzt werden, um ein Hinterlaufen der Bauteile zu verhindern. (siehe technische Information DisboADD 976 Butylband)
Materialzubereitung	Zum Anrühren von DisboPROOF 705 Poly 2KD eine Bohrmaschine mit einem Rührpaddel verwenden. Zunächst die Flüssigkomponente kurz aufrühren. Anschließend die Pulverkomponente portionsweise zugeben, die Masse homogen und klumpenfrei mischen. Bei Ansatz von Teilmengen müssen die beiden Teile im richtigen Verhältnis (Flüssigkomponente : Pulverkomponente = 28 : 10) gemischt werden.
Mischung	26 Volumenteile Flüssigkomponente (Komp. A) 4 Volumenteile Pulverkomponente (Komp. B)
Verarbeitung	Auftrag der Abdichtung erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder im Spritzauftrag in mindestens 2 Arbeitsgängen in der jeweils erforderlichen Schichtdicke.
Wartezeiten	Regenfestigkeit nach ca. 3 - 4 Stunden (je nach Temperatur, Schichtdicke und Luftfeuchtigkeit)
Geeignete Untergründe	Beton, Putz, Faserzement, Porenbeton, Bitumendickbeschichtungen, OSB-Platten etc. Glatte Untergründe (Metall, Kunststoff) müssen angeraut bzw. angeschliffen werden.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise	Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.
----------	--

Technische Information: DisboPROOF® 705 Poly 2KD, Stand: 09 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

Avenarius-Agro GmbH:

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at

 **Niederlassungen und Verkaufsbüros:** 3 x Wien | Amstetten | Haid/Anselden | Salzburg-Wals | Kematen/lbk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt